

Billerbeck



Malerische Reise zum Meer

Am kommenden Sonntag wird im Bahnhof eine neue Ausstellung eröffnet: „wilmmer ... trifft Küster“ lautet der Titel. „Eine Reise ins Blaue mit Blick ins Weite“, so beschreibt die Künstlerin Jana Schmidt ihre Bilder in Öl und Acryl verschiedener Herstellungstechniken. Zur Ausstellungsöffnung um 11.30 Uhr singt der Billerbecker Musiker Hanspeter Päßler zur Gitarre. Interessierte sind willkommen.

NACHRICHTEN

Beim Überholen gestürzt

BILLERBECK. Gestern ist es in der Bauerschaft Temming zu einem Unfall gekommen. Das reitete die Polizei mit. Um 7.35 Uhr war ein 55-jähriger Motorradfahrer aus Taer auf der Landesstraße 550 unterwegs und wollte ein

vorausfahrendes Auto überholen. Der Autofahrer setzte aber gleichzeitig zum Abbiegen nach links an. Der Motorradfahrer bremste stark ab, kam zu Fall und verletzte sich leicht. Einen Zusammenstoß konnte er verhindern.

Für Billerbecker Film voten

BILLERBECK. Filmemacherin Susanna Wüstneck hat sich mit ihrer Dokumentation „Ich sehe was, was du nicht siehst – Barrieren einer Stadt“, die zusammen mit den „Kids mit Handicaps“ und dem Jugendzentrum entstanden ist, um den Publikumspreis im Rahmen des Jugendkultur.Preises NRW beworben. Alle Interessierten können auf der Internetseite des Preises für den Film abstimmen. Der

Film ist von „Aktion Mensch“ finanziell unterstützt worden. Außerdem hat die Sparkassenstiftung finanziell dazu beigetragen, dass dieser Film komplett barrierefrei ist – mit Untertiteln für die Hörgeschädigten und Szenenbeschreibungen für die Sehgeschädigten. Hier der Link zum Voten: www.jugendkulturpreis.de/?page_id=747&contest=videodetail&video_id=941

Karten für Zirkus-Vorstellungen

BILLERBECK. Der Schul- und Projektzirkus „Tausendtraum“ ist derzeit zu Gast und arbeitet mit den Grundschulern ein artistisches Programm. Sechs Vorstellungen wird es geben: am Freitag (1. 7.) um 18 Uhr, am Samstag (2. 7.) um 10.30 Uhr, 14.30 Uhr und 18.30 Uhr sowie am Sonntag

(3. 7.) um 11 und 15 Uhr. Der Kartenvorverkauf findet heute bis Freitag (1. 7.) von 13.40 bis 14.10 Uhr sowie heute und am morgigen Donnerstag von 18 bis 18.30 Uhr am Zirkuszelt auf dem Johannis-Schulhof statt. Die Karten kosten für Kinder fünf Euro und für Erwachsene acht Euro.

Ferienausflüge für Daheimgebliebene

BILLERBECK. Zwei Fahrten für Daheimgebliebene werden im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Billerbeck angeboten. Die Kolpingsfamilie bietet einen Ausflug zu der Wasserkraftanlage in Hamm an. Und der findet am Dienstag (16. 8.) statt. Abfahrt ist um 13 Uhr am Busbahnhof. Die Rückkehr ist gegen 20 Uhr geplant. Teilnehmen können Kinder ab neun Jahre. Die Kosten belaufen sich auf 19 Euro. Die zweite Fahrt im Rahmen des Ferienprogramms führt nach Bochum. Seit 25 Jahren geht dort der Starlight-Ex-

press auf die Fahrt durch das eigens erbaute Theater. In den vergangenen Jahren war die Nachfrage sehr groß, sodass erneut die Fahrt zu dem Musical angeboten wird. Und die findet am Freitag (15. 7.) statt. Die Abfahrt ist um 18.15 Uhr am Busbahnhof. Die Rückkehr ist gegen 23.30 Uhr. Die Kosten belaufen sich dabei auf 40 Euro pro Person. Die Anmeldungen für beide Ausflüge werden bei der Stadt Billerbeck (Tel. 02543/7365, E-Mail: ferienprogramm@billerbeck.de) entgegengenommen.

KONTAKT

Redaktion Billerbeck

Stephanie Dircks
☎ 0 25 43 / 23 14 21
Fax 0 25 43 / 23 14 25
billerbeck@aznline.de

Geschäftsstelle

Lange Straße 8
48727 Billerbeck
☎ 0 25 43 / 2 31 40
Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

Spiel, Spaß und Begegnung

Runder Tisch gegen Gewalt lädt zum „Tag der Kulturen“ am 28. August ein / Trommelworkshop

Von Stephanie Dircks

BILLERBECK. Es geht um Spiel und Spaß, aber vor allem geht es um Begegnung. Die Begegnung von Menschen unterschiedlichster Herkunftsländer soll bei einer ganz besonderen Veranstaltung im Mittelpunkt stehen, und zwar beim „Tag der Kulturen“. Die zweite Auflage findet am 28. August (Sonntag) von 15 bis circa 18/18.30 Uhr auf dem Johannis-Schulhof statt. Alle Billerbecker sind dazu eingeladen. Im November 2014 fand die Premiere dieser Veranstaltung statt. Auf Initiative des Runden Tisches gegen Gewalt, der das Thema Wertschätzung fokussiert, hatte sich eine Arbeitsgruppe gegründet, die dieses interkulturelles Projekt vorbereitet. Bereinigt sind verschiedene Vereine und Verbände, die Stadt, die Schulen, die Kitas und die Kirchengemeinden. „Um für Verständnis für Kulturen untereinander zu werben, wurde angeregt, eine solche Veranstaltung zu initiieren“, sagt Birgitt Nachbar vom städtischen Fachbereich Soziales.

Eine bunte Mischung aus Spiel, Spaß und Begegnung soll es geben. „Es werden Angebote gestaltet, die die Leute einfach in Kontakt bringen“, so Bernadette Nattler als Vertreterin der



Laden zum „Tag der Kulturen“ ein: (v.l.) Marie-Theres Maeßen (Altenbegegnung), Margret Roters (Kfd), Mechthild Pemhorst (Kfd), Dietlind Dierksmeier (Kfd), Waltraud Grüner (Kfd), Streetworker Gero Tschesche, Birgitt Nachbar (Stadt) und Bernadette Nattler (Vertreterin für die Kitas). Foto: Stephanie Dircks

Billerbecker Kindertageseinrichtungen, die mit zum Organisationsteam gehört. Ein Menschenkicker, verschiedene Stationen mit Spielen und ein Kettcar-Parcours waren auf der Besucher. Um 17 Uhr wird die Dülmener Trommelschule „come drum“ auftreten. „Danach können interessierte an einem Trommel-Workshop teilnehmen. Die Trommeln

werden gestellt“, so Birgitt Nachbar. Auch für das leibliche Wohl der Besucher wird gesorgt. Die Altenbegegnung backt Plätzchen und bietet Apfelsaft an. Die katholische Frauengemeinschaft (kfd) übernimmt den Waffelstand, bietet Kaffee und Tee an. Die Landfrauen backen Brot. Auch Wasser wird kostenlos angeboten. Gespon-

sert wird der „Tag der Kulturen“ von der Bürgerschaft Billerbeck, Gelsenwasser, der kfd, Kettcar Ahlers und der Altenbegegnung. Ein Flyer mit Informationen zum „Tag der Kulturen“ wird derzeit gestaltet und demnächst im Rathaus, in den beiden Geldinstituten sowie im Bahnhof ausliegen. „Wir hoffen, dass viele Menschen kommen und sich so

wiele Nationen treffen“, sagt Bernadette Nattler. ■ Übrigens: Das nächste internationale Frauenfrühstück ist am 16. Juli und findet von 9.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim statt. Eingeladen sind alle Frauen aus Billerbeck – gleich welcher Herkunft, Nationalität oder Religion. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Kinder gibt es eine Spielecke.

Kathedralmusik in der Abteikirche

Kantorei Anna Katharina ist kommenden Sonntag zu Gast in der Reihe „Forum Gerleve“

BILLERBECK. Am Sonntag (3. 7.) erklingt um 10 Uhr in der Abteikirche der Benediktiner Gerleve englische Kathedralmusik für Chor und Orgel. Zu Gast in der renommierten Reihe „Forum Gerleve“ ist die Coesfelder Kantorei Anna Katharina unter der Leitung von Kantor Ralf Blasi. Sie präsentiert ein Konzertprogramm mit Werken bekannter und unbekannter typischer Musik der britischen Insel. Dazu zählt beispielsweise das zeitgenössische Stück „Magnificat and Nunc Dimittis“ von John Sanders (1933 – 2003) wie auch das älteste und wohl bekannteste Stück „Hör mein Bitten“ von Felix Mendelssohn Bartholdy aus dem Jahr 1844, das der Komponist für einen englischen Auftraggeber geschrieben hat.



Die Coesfelder Kantorei Anna Katharina unter der Leitung von Ralf Blasi und mit Lukas Maschke an der Orgel ist am Sonntag (3. 7.) zu Gast in der Reihe „Forum Gerleve“ in der Abteikirche der Benediktiner.

Die solistische Partie übernimmt die Sopranistin Evelyn Ziegler. Die Orgel, die in der englischen Kathedralmusik eine besondere Rolle

einnimmt, wird von Kantor Lukas Maschke gespielt. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Einen Vorgeschmack auf

das Programm haben die Gottesdienstbesucher im Billerbecker Dom bei der Weihe der neuen Chororgel durch Abt Laurentius erhalten.

Die Kantorei hatte das Pontifikalamt mit einigen englischen Stücken gemeinsam mit Blasi und Maschke musikalisch gestaltet.

Ludgerus-Leben in Bild und Ton

BILLERBECK. Im Rahmen der Festwoche zur Orgelweihe hat am heutigen Mittwoch und am morgigen Donnerstag jeweils 17 Uhr im Dom, eine besondere Veranstaltung ihre Premiere: Das Leben des Heiligen Ludgerus wird in Bildern, Worten und Tönen zu erleben sein. Dafür hat der Künstler Stefan Ahler zehn große Bilder gemalt, die den Lebensweg des ersten Bischofs von Münster auf beeindruckende, kurzweilige und humorvolle Weise illustrieren. Ausgehend von der Geburt des Heiligen in Holland führt der Weg über seine Fahrt nach England, die Begegnungen mit Bonifatius und Karl dem Großen, die Priesterweihe in Köln und die Heilung eines Blinden bis nach Billerbeck. Durch die abenteuerliche Geschichte führen neben den Bildern von Stefan Ahler, Propst Hans-Bernd Serries mit Worten und Lukas Maschke mit den Klängen der Orgel. Der Eintritt dazu ist frei.



Kreativität vom Landwirtschaftlichen Kreisverband belohnt – Ausstellung auf dem Hof Reiner

Beim Malwettbewerb des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes ist das DRK-Familienzentrum „Oberlauf“ auf Platz vier, die Kindergruppe Billerbeck (KiBi) auf Platz sechs gelangt. Beide Kitas erhalten als Preis eine Stöberkiste mit Bauernhof-Bilderbüchern.

Die Domstadt-Kitas gehören zu den insgesamt 15 Einrichtungen aus dem Kreis Coesfeld, die sich an dem Malwettbewerb zum Thema „Vom Acker bis zum Teller – Woher kommt unser Essen?“ beteiligt hatten. Die Kinder des DRK-Familienzentrums gestalte-

ten ein Bild mit dem Titel „Vom Korn zum Kuchen“ (r.), die KiBi eines mit dem Motto „Vom Acker bis zum Teller“. Eine Online-Bildergalerie mit allen Beiträgen zum Malwettbewerb gibt es im Internet. Präsentiert werden die Werke der jungen Künstler aber

auch beim „Tag des offenen Hofes“, der am kommenden Sonntag von 11 bis 17 Uhr auf dem Hof Reiner in Hamm stattfindet. Ausgestellt werden die Bilder in der Hof-Cafeteria. Alle Interessierten sind dazu willkommen. www.wlv.de/malwettbewerb